

macmon 5.15.0 – mehr Performance, bessere Skalierbarkeit, höhere Geschwindigkeit

Die macmon secure GmbH, Technologieführer für Netzwerksicherheit, entwickelt seine Network Access Control (NAC) Lösung vollständig in Deutschland. Das Berliner Entwicklerteam konnte die Best-of-Breed-Lösung jetzt um weitere signifikante Features erweitern, um die großen Herausforderungen einer sicheren Unternehmens-IT auch in Zukunft zu lösen. Unternehmens-Netzwerke werden mit macmon NAC noch effektiver vor unberechtigten Zugriffen geschützt, Security-Teams radikal entlastet, Silos in Sicherheitstools reduziert und IoT-Geräte sicher betrieben.

Mehr Dampf auf der Engine

Mit der Version 5.15.0 hat die macmon secure einen weiteren Meilenstein erreicht. Neben zahlreichen neuen und verbesserten Funktionen, konnte die Gesamt-Performance der Engine erneut deutlich gesteigert werden. So vervielfachte sich die Verarbeitungsgeschwindigkeit großer Datenmengen, wie sie bei dem Domain Name System (DNS), der Netzwerkgeräte-Erkennung und dem Footprinting vorkommen.

Die GUI lässt noch tiefer blicken

Im optimierten Dashboard können Administratoren jetzt detaillierter die Werte von unautorisierten Endgeräten im Netzwerkstatus erkennen und macmon NAC führt auch eine Bewertung der jeweiligen Situation durch. Das entlastet die IT-Abteilung und erleichtert Entscheidungen.

Durch neue und erweiterte Filterassistenten bietet macmon NAC nun auch die Möglichkeit, in Bereichen des Internetprotokolls Version 4 (IPv4) und IPv6 zu suchen oder granularer vorzugehen. Zusätzlich wurden Informationen zur RADIUS Authentifizierung im Reporting erweitert und in einen Bericht „RADIUS-NAC“ übernommen.

Skalierbarkeit für wachsende Netzwerke

Zusätzlich zu diversen Verbesserungen und Optimierungen, die auch aus dem engen Austausch mit den macmon Kunden resultieren, besteht jetzt die Möglichkeit, auch SNMP-NAC mit macmon Satelliten umzusetzen und somit dezentrales NAC zu realisieren. So konnte die Synchronisierung der Server um ein vielfaches beschleunigt werden, der Verbund im Zusammenspiel erheblich stabiler ausgebaut und die Transparenz über die Vorgänge und das Verhalten der Skalierbarkeit-Systeme erhöht werden. Zusätzlich bieten detaillierte Statusmeldungen mehr Transparenz über den Synchronisations- und Systemzustand der Satelliten.

Past Viewer – Intelligenter Blick zurück und in die Zukunft

Die noch relativ neue Funktion Past Viewer wurde weiter optimiert, um Vergangenheitsdaten des Netzwerkes noch effektiver auszuwerten. Zum einen wurden dazu die gesammelten Informationen um weitere Details ergänzt und die Suche nach historischen Daten für den Administrator flexibler gestaltet. Zum anderen kann die Zwischenspeicherung durch zusätzliche Puffer gewährleistet werden. Das sichert den wertvollen Datenbestand auch für den Fall, dass eine extern verwendete Datenbank zwischenzeitlich nicht erreichbar ist.

Weitere Infos: [macmon NAC Datenblatt Past Viewer](#)

Switch Viewer – erweiterte Funktionen rund um Netzwerkkomponenten

Für Anmeldungen an einem Netzwerkgerät ist für die Authentifizierung nun auch der macmon RADIUS Server nutzbar.

Dafür ist in macmon NAC ein separates Regelwerk verfügbar, welches Zugriffsmöglichkeiten entsprechend steuerbar macht. Die in der Klasse hinterlegten Switch-Port Layouts können konfiguriert und nun auch grafisch dargestellt werden. Die Übersicht in komplexen Netzwerken steigert sich dadurch enorm. Weitere Infos: [macmon NAC Datenblatt Switch Viewer](#)

macmon REST API für Sichtbarkeit im Netzwerk

Mit einem erheblich erweiterten Funktionsumfang deckt die macmon REST API nun nahezu alle Bereiche von macmon NAC ab. Unter anderem wurde der Zugriff auf Endgeräte intelligent erweitert. Es stehen nicht nur Informationen zu Unternehmens-, Gast- und BYOD-Geräten, sondern auch zu sämtlichen anderen unbekanntem und entdeckten Geräten zur Verfügung. Die API ermöglicht nicht zuletzt nun auch die Gästeverwaltung und wake on LAN (WOL).

Regelwerk regelt jetzt noch mehr

Auf den Switch-Ports konfigurierte Access-VLANs können automatisch als Endgeräte in das Standard VLAN übernommen werden. Flexibel können weitere VLAN-Konzepte, die bis zu einem Parallelbetrieb mit weiteren VLAN-Management Lösungen reichen, umgesetzt werden. Bei Ereignissen wird der Administrator auf Wunsch per E-Mail über die ID informiert und gelangt mit einem Klick direkt zum Vorgang.

Einfache Netzwerkvielfalt

Zur Unterstützung einer größtmöglichen Netzwerkgerätevielfalt sind diverse neue Methoden enthalten, wie erweiterte Möglichkeiten für SonicWall Firewalls, Cisco WLAN Controller 5500 und Switches der Hersteller HP (1910er), Ruckus, Extreme (Rail), Alcatel (Industrial), Enterasys und Moxa.

Gästeportal noch flexibler

Die Erstellung und Verwaltung von Gästen und Gutscheinen über das macmon Gästeportal wurde erweitert und gestaltet sich nun erheblich flexibler. Administratoren können zwischen Nutzungsdauer und -zeitraum unterscheiden und Gutscheine frühzeitig verlängern. Neben einem SMS-Versand an Gäste bei Verlängerung oder Ablauf der Nutzungsdauer, kann die Portalseite nun auch in Spanisch und Italienisch angezeigt werden. Dabei bietet die Seite eine optimierte Darstellung von Details und Meldungen für Administratoren und Gäste.

FireEye Integration erweitert Anbindungsmöglichkeiten

Die neue Integration von FireEye ermöglicht das Empfangen und Verarbeiten von Statusinformationen einzelner Endgeräte im Netzwerk. So werden Endgeräte, die FireEye als gefährlich oder infiziert einstuft, in macmon NAC entsprechend automatisch isoliert.

Weitere Infos: [macmon NAC Datenblatt Compliance](#)

Koppelung mit anderen Sicherheitslösungen für echte Mehrwerte

In macmon NAC sind auch weitere Security Produkte integrierbar, zum Beispiel Endpoint Security Lösungen, Notfallmanagement und Firewall/IPS. Das Unternehmen nutzt seine langjährigen Technologiepartnerschaften mit namhaften Herstellern von Security Produkten wie Barracuda, Certex Tenfold, Contechnet, EgoSecure und NCP, um den Wissensaustausch voranzutreiben. Die offene REST API ermöglicht auch die direkte Anbindung von beliebigen Asset-Management-Systemen, Identitätsquellen oder Infrastrukturkomponenten. Kunden profitieren von diesen weitreichenden Möglichkeiten und können damit Multi-Vendor IT-Systeme optimal zusammenführen.

Weitere Infos: [Technologiepartner und Produktintegration](#)

Christian Bücken, Geschäftsführer macmon secure GmbH, fasst zusammen:

„In den vergangenen Monaten hat unser Entwicklerteam bedeutende Funktionen entwickelt, mit denen wir in dem dynamischen Markt der Netzwerksicherheit sicher unseren Vorsprung ausweiten können. Unsere Kunden schätzen macmon NAC, weil wir eine Lösung anbieten, die hochgradig dynamisch, automatisch aber auch intelligent mit der existierenden Unternehmens-Infrastruktur umgehen kann. Netzwerksicherheit wird durch unsere permanente in-house Entwicklungsleistung noch einfacher und effizienter.“

Über macmon secure GmbH

Die macmon secure GmbH beschäftigt sich seit 2003 mit der Entwicklung von Netzwerksicherheitssoftware und hat ihren Firmensitz im Herzen Berlins. Die Network Access Control (NAC)-Lösung wird von macmon secure GmbH vollständig in Deutschland entwickelt und weltweit eingesetzt, um Netzwerke vor unberechtigten Zugriffen zu schützen.

Die Kunden von macmon secure kommen aus diversen Branchen und reichen von mittelständischen Firmen bis hin zu großen internationalen Konzernen. Das Ziel: Jedem Unternehmen eine flexible und effiziente NAC-Lösung anzubieten, die mit geringem Aufwand, aber erheblichem Mehrwert für die Netzwerksicherheit des Unternehmens implementiert werden kann.

Weitere Informationen: www.macmon.eu

Twitter: twitter.com/macmon_nac

YouTube: www.youtube.com/user/macmonsecure

LinkedIn: <https://de.linkedin.com/company/macmon-secure-gmbh>

Ansprechpartner macmon:

Christian Bücken
Geschäftsführer
macmon secure GmbH
Alte Jakobstraße 79-80
10179 Berlin
+49 30 2325777-0
nac@macmon.eu
www.macmon.eu